

ARBEITSGEMEINSCHAFT VOLKSTANZ WIEN

p. A. Mag. Veronika Sinabell,
1180 Wien, Gentzgasse 14/12/9
e-mail: volkstanz_wien@hotmail.com
Tel.: +43 (0)680/310 76 46 E. Koziol

Im Gedenken an Fritz Frank



Am 27. Jänner 2009 ist unser Fritz, Ehrenvorsitzender der Bundesarbeitsgemeinschaft Österr. Volkstanz, nach langer Krankheit verstorben. Der unermüdllich Wirkende, Zündende und immer Aktive hat zahlreiche Menschen geprägt und zum Tanzen, Singen und Musizieren, zur Brauchpflege geführt. Wesentlich war ihm dabei die gemeinschaftsbildende und –bindende Kraft!

Beruflich von 1949 bis 1985 als Mitarbeiter im Landesjugendreferat Steiermark tätig, fand er darin seine Lebensaufgabe – aber auch stets Unterstützung und ein offenes Ohr für die Belange der Volkstanzpflege seitens seiner Vorgesetzten. Er nutzte dies zum Wohl der ganzen Bewegung und hat sich unermüdllich und vielseitig Verdienste erworben, die sich in zahlreichen Ehrungen und Auszeichnungen widerspiegeln.

Beruflich von 1949 bis 1985 als Mitarbeiter im Landesjugendreferat Steiermark tätig, fand er darin seine Lebensaufgabe – aber auch stets Unterstützung und ein offenes Ohr für die Belange der Volkstanzpflege seitens seiner Vorgesetzten. Er nutzte dies zum Wohl der ganzen Bewegung und hat sich unermüdllich und vielseitig Verdienste erworben, die sich in zahlreichen Ehrungen und Auszeichnungen widerspiegeln.

1994 erlitt Fritz einen Schlaganfall, der den stets agilen Menschen wohl wesentlich in seiner körperlichen Vitalität treffen musste. Nicht jedoch seinen Geist! Hingewiesen sei unbedingt auf die Beiträge über ihn im „Fröhlichen Kreis“ (4/1995, 4/2005, 1/2006 und 1/2009)!

Das Begräbnis von Fritz Frank fand am 6. Februar bei frühlingshaften Temperaturen statt. Viele Menschen haben von ihm traurig und dankbar Abschied genommen. Am Grab wurde ihm noch einmal sein geliebter Ausseer Landler gespielt. Er ist nicht von uns gegangen, er ist sicherlich vorausgetanzt!

Else Schmidt

Hella Wald feierte ihren 80. Geburtstag! – Wir gratulieren!

Hella, am 21.4.1929 geboren, die als Kind eigentlich Klavier lernte, und später (in Bayern) aus Ermangelung ihres Instrumentes zum nächsten vorhandenen – einer Ziehharmonika – griff, ist aus der Volkstanzpflege nicht wegzudenken! Sie war Musikantin bei der Volks-

MITTEILUNGSBLATT Nr. 78

Wien, im August 2009



Mitglied des Wiener
Volksbildungswerkes

tanzgruppe Enzian, beim Christlichen Verein junger Männer und Rücken an Rücken mit Erich Spirk bei den Tanzfesten am Roppersberg, bei der Volkstanzgruppe „Jung Urania“. 1955 wurde der Tanzkreis Wald gegründet, ab 1965 das Sommertanzen durchgeführt. Darüber hinaus war sie bei Kursen mit Herbert Lager zur Ausbildung Wiener Lehrerinnen und Lehrer („Alte Tänze für junge Leute“), bei der Volkstanzgruppe Baden, oder auch Sing- und Tanzleiterin bei Tanzkursen in Wien, in der Pfalz oder in Schweden, aber ebenso bei Tonaufnahmen auf Feldforschungen mit Herbert Lager und Ludwig Berghold tätig. Die Liste ist sicherlich nicht vollständig, aber eines ist sicher:



Hella ist stets ein wandelndes Informationszentrum und Garant für jeden Tanz, jede Melodie. Und sie ist immer voller Leidenschaft, kritisch und unabhängig. Damit ist sie durchaus auch verbandsübergreifend tätig – kurz gesagt „einfach Hella!“.

Ein wesentlicher Teil von Hella's Leben war und ist in Schweden angesiedelt. Sie errichtete und betreute das Österreichische Volkstanzarchiv im Tanzmuseum in Stockholm. Sie ist Ehrenmitglied des „Svenska ungdomsringen för bygdekultur“ und der Österreichisch-Schwedischen Gesellschaft. Von der Bundesarbeitsgemeinschaft „Österreichischer Volkstanz“ wurde ihr 1994 die „Raimund-Zoder Medaille“ verliehen – als einer von nur 4 Frauen in der Reihe der 50 verdienstvollen Geehrten! Im selben Jahr bekam sie auch das silberne Verdienstzeichen des Stadt Wien. Hella ging immer unbeirrbar ihren Weg und geht ihn hoffentlich mit Freude und zur Freude vieler ihrer Volkstanzfreunde noch lange weiter!

Else Schmidt

Jugend am Kathreintanz

Einige unserer jugendlichen Mitglieder der Jugend-Gruppe „Volkstanzkreis Schönbrunn“ besuchen seit Jahren regelmäßig den Wiener Kathreintanz und bringen immer viel Fröhlichkeit und Tanzfreudigkeit mit. Kaum einmal sieht man sie sitzen, nicht einmal bei für sie neuen Tänzen, ganz im Gegenteil, diese werden sofort mitgetanzt und von den erfahrenen Paaren abgeschaut. Offensichtlich haben sie miteinander und auch mit älteren Tanzpartnern viel Spaß dabei. Der 60. Wiener Kathreintanz im Parkhotel Schönbrunn ist für uns nicht nur wegen der Namensgleichheit schon fix eingeplant und wir alle freuen uns schon darauf!



Die Fotos gibt es dann wie immer auf unserer Homepage www.volkstanzen-oetb.at zu bewundern!

Volkstanzkreis Schönbrunn, Jugendvolkstanz in Wien

60. Wiener Kathreintanz – an neuem Ort und doch auf historischem Parkett!



Das Parkhotel Schönbrunn besitzt einen der wenigen erhaltenen klassischen Ballsäle Wiens mit einem unverwechselbaren Ambiente, in dem jährlich zahlreiche Traditionsbälle stattfinden – wir wollen hier jublieren und gleichzeitig einen starken jugendlichen Akzent setzen, als Auftakt für viele weitere Jahre!

So dürfen wir auf das Jungdamen- und Jungherrenkomitee, das die Eröffnung gestalten wird, gespannt sein. Als Gäste werden Franz Wolf und eine junge steirische Sammelgruppe unser Fest bereichern, mit einer Vorführung,

aber auch gemeinsamen Tanzen. Genauso freuen wir uns wieder auf die Studierenden der Musikuniversität Wien und anderer Fakultäten, sowie über alle „unsere Jungen“ aus den Wiener Volkstanzgruppen – ebenso wie auf Euch, die vielen lieben und treuen Freunde des Kathreintanzes!

Kommen, mitfeiern und überraschen lassen! Auf eine rauschende Ballnacht!

Else Schmidt

Zwei neue Internetadressen der Arge Volkstanz Wien

Wir haben unsere offizielle Homepage dem letzten Stand der Technik angepasst, das Aussehen modernisiert und sind jetzt unter der Adresse



www.volkstanzwien.at

zu finden.

Unser aller Kathreintanz ist uns wichtig und wir haben eine eigene Homepage gestaltet.



www.wienerkathreintanz.at

Falls auch du einen kurzen Artikel oder ein nettes Bild vom Volkstanz zur Verfügung stellen willst, bitte um Zusendung bis längstens 15. November 2009 an karin.baron@inode.at oder per Post an 1210 Wien, Ichagasse 55.